UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Bericht über die Entwicklung der Hochschule

Universität Paderborn

Paderborn, 1991/95 - 1995/97; damit Ersch. eingest.

Abteilung Meschede

urn:nbn:de:hbz:466:1-8508

Visual Library

baut und durch Einbau einer Zwischendecke in der ehemaligen Hochspannungshalle um 100 qm HNF erweitert worden. Der Umbau konnte Ende 7.1992 abgeschlossen und die Räume zwischenzeitlich dem Fachgebiet "Optische Nachrichtentechnik" zugewiesen werden.

Erweiterung der Bibliotheksleseplätze

Baubeginn dieser schlüsselfertig vergebenen Baumaßnahme mit Kosten in Höhe von 610.000 DM war am 1.2.1994, Bezugstermin der 26.09.1994. Es wurden insgesamt 40 Einzelleseplätze geschaffen. In einem zweiten Bauabschnitt werden zu Schätzkosten in Höhe von 540.000 DM die baulichen Voraussetzungen zur Einrichtung weiterer 40 Leseplätze als Gruppenarbeitsplätze realisiert. Die Maßnahme wird zum Wintersemester 1995/96 abgeschlossen.

Cafeteria

Mit den Baumaßnahmen zur Erweiterung der Cafeteria um 130 Plätze wurde im Dezember 1991 begonnen. Der überdachte Außenbereich des Mensagebäudes wurde mit dem Nebeneingang zum Bauteil B in die Cafeteria einbezogen. Die Baumaßnahme wurde am 6.8.1992 abgeschlossen.

Nutzungsherrichtung der ehemaligen Krabbelstube für Zwecke der Hochschule

Mit dem Umbau der Räume im Silogebäude mit einer Hauptnutzfläche von ca. 120 qm zu Personalräumen ist im November 1993 begonnen worden. Die Umbaukosten betrugen rund 320.000 DM. Der Zugangsbereich zum Silo und Verwaltungsgebäude wurde insgesamt überdacht, wobei gleichzeitig ein überdachter behindertengerechter Kfz-Stellplatz geschaffen wurde. Die Baufertigstellung erfolgte 6.1994.

Kfz-Stellplätze für die Wohnheime im Bereich der Sportanlagen

Der Ausbau von 223 Parkplätzen für die Studentenwohnheime wurde zu Beginn des SS 1994 abgeschlossen.

Abteilung Höxter

Der Umbau von Räumen für den Technischen Umweltschutz in Höxter, begonnen am 1.4.1993, ist am 7.1.1994 fertiggestellt worden. Die Baukosten betrugen 2.950.000 DM. Die Inbetriebnahme erfolgte bereits im Dezember 1993. Für die Ersteinrichtung dieses Nutzungsbereichs wurden 3.890.000 DM genehmigt.

Abteilung Meschede

In Meschede errichtete die Stadt Meschede mit Strukturhilfemitteln ein Technologie- und Informationszentrum (TIZ), dessen Fertigstellung und Inbetriebnahme im Oktober 1993 erfolgte. Die Baukosten betrugen 5.600.000 DM.

Am 8. Februar 1995 wurde ein Tausch- und Kaufvertrag der Stadt Meschede mit dem Land NRW geschlossen, so daß die bis dahin gemietete gesamte Liegenschaft an der Lindenstraße jetzt mit allen aufstehenden Gebäuden einschließlich des TIZ Landeseigentum ist. Der Kaufpreisrestbetrag betrug 1.188.440 DM.

Im Dezember 1990 wurde der ehemalige Gewerbebetrieb "Nölle" für 3.000.000 DM mit einer Grundstücksfläche von rund 8.800 qm erworben. Die zur Nutzungsherrichtung für die Gebäude (ca. 2000 qm HNF) vom Staatlichen Bauamt Soest erstellte Bauunterlage schließt mit Gesamtbau-

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

kosten in Höhe von 6.000.000 DM ab. Baubeginn für die Nutzungsherrichtung war im September 1993. Für 1994 standen 1.250.000 DM als Baurate im Haushaltsplan. Die Halle 1 wird der Abt. Meschede zu Beginn des WS 1995/96 zur Nutzung übergeben.

Abteilung Soest

Für die Abteilung Soest wurde im Februar 1993 die von den belgischen Streitkräften geräumte Rumbeke Kaserne gekauft. Anfang 1992 wurde dem MWF für den Kasernenkomplex ein detailliertes Raumprogramm für die gesamte Abteilung vorgelegt. Auf dieser Basis hat das Staatliche Bauamt Soest zwischenzeitlich einen Umbauplan mit drei Bauabschnitten erarbeitet, die sich über mehrere Jahre erstrecken. Die Umbaukosten werden auf ca. 40 Mio. DM geschätzt. Der erste Bauabschnitt umfaßt Baumaßnahmen für den FB 9 Landbau, in Teilbereichen für den FB 12 Maschinentechnik, für den FB 16 Elektrische Energietechnik, für Verwaltungseinrichtungen sowie für einen Teil der Infrastruktur.
Mit dem 1. Bauabschnitt ist im Juni 1994 begonnen worden. Der FB 9 zieht bereits zum WS 95/96 ein.
Die Ersteinrichtung für den 1. Bauabschnitt mit Gesamtkosten in Höhe von 2.260.200 DM ist genehmigt worden.
Am 1.2.1995 wurde das neue Büro- und Seminargebäude im Versuchsgut Welver-Merklingsen übergeben. Damit ist ein mehrjähriges Provisorium nach der Aufgabe der Einrichtungen in Lohne beendet worden. Für die Dauer von 30 Jahren wurde der Betrieb des Herrn Ulrich Woesthoff vom Land NRW für die Universität gepachtet. Das Seminargebäude bietet ca. 50 Studierenden Platz. In einem zweiten Bauabschnitt soll noch eine Maschinen- und Arbeitshalle gebaut werden.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN